



***Es ist das Osterfest alljährlich
Für den Hasen recht beschwerlich.***
(Wilhelm Busch; Dichter und Zeichner; 1832- 1908)

Termine

<u>Dienstag:</u>	Crosslauffinale Grundkursklausuren Q2
<u>Mittwoch:</u>	Exkursion WPU 10 Musik Nachschreibetermin 15 Uhr
<u>Donnerstag:</u>	Polizei Prävention für 7.1 und 7.4 Rezitationswettbewerb
<u>Freitag:</u>	Grundkursklausuren Q2
<u>Ganze Woche:</u>	Mottowoche der Q4 Ferien 😊

MOTTOWOCHE

Das wird ein buntes Gewimmel: Die Schüler*innen der Q4 verkleiden sich diese Woche an jedem Tag einem bestimmten Thema entsprechend und sorgen somit hoffentlich für noch fröhlichere Stimmung als sie ohnehin in dieser letzten Woche vor den Ferien herrscht. Wir weisen noch einmal darauf hin, dass kein Unterricht gestört werden soll und freuen uns auf lustige Verkleidungen und gute Stimmung.

REZITATIONSWETTBEWERB

Dieses Jahr organisieren Frau Osterburg und Frau Dr. Bilk den Rezitationswettbewerb und freuen sich sehr über eine zahlreiche Teilnahme aus der Schülerschaft. Der Wettbewerb findet am Donnerstag im Raum B103 von 9:00 bis ca. 12:35 Uhr statt. Allen Teilnehmenden wünschen wir viel Erfolg und Spaß.

SCHULJAHRBUCH

Zur Erstellung des Schuljahrbuchs muss von allen Personen eine Einverständniserklärung zur Veröffentlichung der personenbezogenen Daten vorliegen. Ihr erhaltet das Formular von euren Klassenleitungen oder Tutor*innen. Bitte gebt es zeitnah und vor allem unterschrieben wieder ab.

KURIOSE FAKTEN

1. 0,5 % der männlichen Bevölkerung stammen von Dschingis Khan ab. Wissenschaftler haben 2003 eine Studie durchgeführt, die zeigt, dass etwa 16 Millionen Männer ein Y-Chromosom mit dem berühmten Kaiser teilen.
2. Sonnenuntergänge gibt es nur, weil die Erdatmosphäre wie ein Prisma für das Licht wirkt. In der Wissenschaft wird dieses Phänomen „Streuung“ genannt.
3. Kaninchen mögen Bananen lieber als Karotten.

WAS GEHT AB?

> *Veranstaltungshinweise in und um Berlin* <

Beelitzer Frühlings- und Ostermarkt am 23. und 24. März

Wenn sich die kalte Jahreszeit dem Ende entgegen neigt, läutet der Frühlings- und Ostermarkt in Beelitz den Frühling ein. Der Beelitzer Stadtpark verwandelt sich dazu rund um die alte Wassermühle und die Bibliothek zwei Tage lang in einen bunten Markt, auf dem regionale Spezialitäten und schöne Dinge für das Osternest erworben werden können. Zahlreiche Aussteller bauen ihre Stände auf und laden zum Schlendern ein. Besucher können Profis beim Verzieren von Eiern nach sorbischen Traditionen über die Schulter schauen, Bastelstände laden Kinder dazu ein, selbst kreativ zu werden und außerdem können echte Hasen und Kaninchen gekuschelt sowie bunte Eier entdeckt werden. Der Eintritt ist frei.

Quelle: <https://www.berlin.de/tourismus/brandenburg/veranstaltungen/beelitzer-fruehlings-und-ostermarkt.html>

Sonntag, 10. März: Ramadanbeginn

Am 10. März begann der Ramadan, welcher für Millionen gläubige Muslime weltweit eine ganz besondere Bedeutung hat. Das 30-tägige Fasten im Ramadan ist die dritte von fünf Säulen des islamischen Glaubens, also eine der wichtigsten Grundlagen der Religion. Im neunten Monat des Mondkalenders sollen Muslime von der Dämmerung am Morgen bis zur Dunkelheit am Abend auf Essen, Trinken, Rauchen und Sex verzichten. Dadurch soll eine Rückbesinnung auf das Wesentliche erfolgen sowie Bescheidenheit und Dankbarkeit gefördert werden. Meist treffen sich die Gläubigen nach Sonnenuntergang zum Iftar, dem Fastenbrechen, und zum nächtlichen Gebet in der Moschee.

Sonntag, 31. März: Ostersonntag

Bei den Christen dauert die Fasten- oder Passionszeit von Aschermittwoch bis Ostern, also sieben Wochen. Es gibt heute keine strengen Regeln mehr. Jeder kann für sich selbst entscheiden, wie er die Fastenzeit gestalten will: egal ob sieben Wochen ohne Alkohol, Nikotin, Süßigkeiten oder Fernsehen - die Menschen sollen die Zeit dazu nutzen, ihren Lebensstil zu überdenken und neue Perspektiven zu finden. Ostern ist das höchste Fest der Christen und das zentrale Ereignis ihrer Religion, denn die Auferstehung Jesu am Ostersonntag begründet den Glauben an ein Leben nach dem Tod.

Die Symbolkraft der Auferstehung berührt auch Menschen außerhalb der christlichen Gemeinden, wozu ja inzwischen immerhin mehr als ein Drittel der Deutschen zählen. Die Juden feiern etwa zur gleichen Zeit Pessach und erinnern damit an den Auszug aus Ägypten, also die Befreiung aus der Sklaverei. Kurden zelebrieren Newroz, ein altiranisches Fest, das auch in anderen orientalischen Kulturen zum Frühlingsanfang begangen wird. Für die Bahai ist es der Beginn des neuen Jahres. Die beliebten Osterfeuer gehen zurück auf heidnisch-germanische Formen, den Frühlingsanfang zu feiern.

Der Brauch, dass verschiedene Tierarten – und nicht nur der Osterhase – für das Färben und Verstecken der Eier zuständig sind, reicht zurück bis ins 16. Jahrhundert. In Tirol legte lange Zeit die Osterhenne die Eier, in Schleswig-Holstein, Westfalen, Niedersachsen und Bayern kam der Fuchs oder der Osterhahn, in der Schweiz versteckte der Kuckuck die Eier und in Thüringen sogar der Storch.

Wir wünschen euch einen fleißigen Osterhasen und schöne Ferien!
Euer AFG-Team